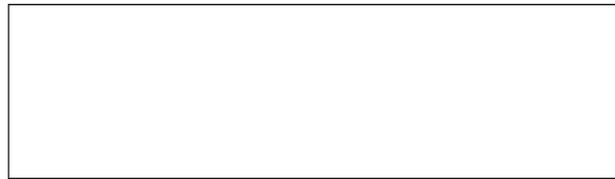




LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN



## **Modulhandbuch**

### **Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)**

**(120 ECTS-Punkte)**

**Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 16. März 2010**

**in der Satzung zur Änderung der Prüfungs- und Studienordnung vom 28. Oktober  
2010 und der Zweiten Satzung zur Änderung der Prüfungs- und Studienordnung vom**

**29. Oktober 2010**

**83/068/---/H1/H/2010**

**Stand: 16. Juli 2018**

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	3
Modul: P 1 Einführungsmodul Neuere und Neueste Geschichte.....	4
Modul: WP 1 Geschichtswissenschaftliche Arbeitsfelder I .....	6
Modul: P 2 Einführungsmodul Mittelalterliche Geschichte .....	8
Modul: WP 2 Erste Fremdsprachengruppe.....	10
Modul: WP 3 Zweite Fremdsprachengruppe I.....	12
Modul: WP 4 Geschichtswissenschaftliche Arbeitsfelder II .....	14
Modul: P 3 Einführungsmodul Alte Geschichte .....	16
Modul: WP 5 Zweite Fremdsprachengruppe II.....	18
Modul: WP 6 Geschichtswissenschaftliche Arbeitsfelder III .....	20
Modul: WP 7 Vertiefungsmodul Neuere und Neueste Geschichte I .....	22
Modul: WP 8 Vertiefungsmodul Neuere und Neueste Geschichte II .....	24
Modul: WP 9 Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte I .....	26
Modul: WP 10 Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte II .....	28
Modul: WP 11 Vertiefungsmodul Alte Geschichte I.....	30
Modul: WP 12 Vertiefungsmodul Alte Geschichte II.....	32
Modul: P 4 Abschlussmodul .....	34

## Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf [www.lmu.de/studienangebot](http://www.lmu.de/studienangebot) unter Ihrem jeweiligen Studiengang.
4. Bitte beachten Sie: Der hier beschriebene Studiengang erfordert die Wahl eines Nebenfachs. Die Modulbeschreibungen der Nebenfachmodule finden Sie in den Modulhandbüchern der nach der Prüfungs- und Studienordnung zulässigen Nebenfächer.

## Modul: P 1 Einführungsmodul Neuere und Neueste Geschichte

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 1.1 Einführungsvorlesung Neuere und Neueste Geschichte	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Proseminar	P 1.2 Basiskurs Neuere und Neueste Geschichte	WiSe und SoSe	45 h (3 SWS)	225 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Einführungsmodul soll exemplarisch mit Gegenständen, Methoden, Grundfragen und Hilfsmitteln der Neueren und Neuesten Geschichte (Zeit ab ca. 1500) vertraut machen. Die Studierenden erhalten erste Einblicke in das wissenschaftliche Arbeiten und in die wesentlichen Ereignisse und Strukturen konkreter Zeitabschnitte der Epoche.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden lernen Grundbegriffe und -probleme des Teilfachs kennen, wissenschaftliche Fragen zu formulieren, Quellen und Literatur methodisch und kritisch zu reflektieren, sich Literatur und Quellen selbständig zu erschließen, gewonnene Informationen zu verarbeiten, aufzubereiten und mündlich wie schriftlich zu präsentieren.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: Basiskurs: Hausarbeit und Referat und Klausur <u>oder</u> Hausarbeit und Referat und mündliche Prüfung; Einführungsvorlesung: Klausur <u>oder</u> mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet (die Modulteilprüfung Einführungsvorlesung wird bestanden / nicht bestanden)

---

gewertet).

---

<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	Der Basiskurs Neuere und Neueste Geschichte kann einmal, zum nächsten Termin, wiederholt werden und muss spätestens im 3. Semester bestanden sein.

## Modul: WP 1 Geschichtswissenschaftliche Arbeitsfelder I

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 1.1 Theorie und Methode	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Übung	WP 1.2 Grundwissenschaften	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Erste Fremdsprachengruppe" und "Zweite Fremdsprachengruppe" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6 1. für den Wahlpflichtbereich "Erste Fremdsprachengruppe" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 2 und WP 6, 2. für den Wahlpflichtbereich "Zweite Fremdsprachengruppe" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 3, WP 4 und WP 5 zu wählen. Für den Wahlpflichtbereich "Erste Fremdsprachengruppe" stehen folgende Sprachen in unterschiedlichen Niveaustufen zur Auswahl: Russisch, Chinesisch, Polnisch, Latein, Neuhebräisch, Altgriechisch und Jiddisch. Für den Wahlpflichtbereich "Zweite Fremdsprachengruppe" stehen folgende Sprachen in unterschiedlichen Niveaustufen zur Auswahl: Französisch, Italienisch, Spanisch, Japanisch, Niederländisch, Tschechisch und Englisch.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Es werden epochenunabhängig zentrale Themen, Fragen und Grundlagen der Geschichtlichen Hilfswissenschaften sowie der Theorien und Methoden des Faches Geschichte erarbeitet und gemeinsam diskutiert.

---

<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erlernen fachspezifische Hilfsmittel sowie teilfachübergreifende Schlüsselkompetenzen und gewinnen Einblicke in grundlegende theoretische und methodische Probleme.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: jeweils Klausur <u>oder</u> mündliche Prüfung <u>oder</u> Essay <u>oder</u> Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet (die Modulteilprüfung Einführungsvorlesung wird bestanden / nicht bestanden gewertet).
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 2 Einführungsmodul Mittelalterliche Geschichte

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 2.1 Einführungsvorlesung Mittelalterliche Geschichte	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Proseminar	P 2.2 Basiskurs Mittelalterliche Geschichte	WiSe und SoSe	45 h (3 SWS)	225 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 2
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Einführungsmodul soll exemplarisch mit Gegenständen, Methoden, Grundfragen und Hilfsmitteln der Mittelalterlichen Geschichte (Zeit von ca. 500 bis ca. 1500) vertraut machen. Die Studierenden erhalten erste Einblicke in das wissenschaftliche Arbeiten und in die wesentlichen Ereignisse und Strukturen konkreter Zeitabschnitte der Epoche.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden lernen Grundbegriffe und -probleme des Teilfachs kennen, wissenschaftliche Fragen zu formulieren, Quellen und Literatur methodisch und kritisch zu reflektieren, sich Literatur und Quellen selbständig zu erschließen, gewonnenen Informationen zu verarbeiten, aufzubereiten und mündlich wie schriftlich zu präsentieren.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: Basiskurs: Hausarbeit und Referat und Klausur <u>oder</u> Hausarbeit und Referat und mündliche Prüfung; Einführungsvorlesung: Klausur <u>oder</u> mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet (die Modulteilprüfung Einführungsvorlesung wird bestanden / nicht bestanden)

---

gewertet).

---

<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	Der Basiskurs Mittelalterliche Geschichte kann einmal, zum nächsten Termin, wiederholt werden und muss spätestens im 3. Semester bestanden sein.

---

## Modul: WP 2 Erste Fremdsprachengruppe

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 2.1 Fremdsprache I - a	WiSe und SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	6
Übung	WP 2.2 Fremdsprache I - b	WiSe und SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	6

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Teilweise speist es sich aus dem Angebot des Sprachenzentrums der LMU München.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Erste Fremdsprachengruppe" und "Zweite Fremdsprachengruppe" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6 1. für den Wahlpflichtbereich "Erste Fremdsprachengruppe" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 2 und WP 6, 2. für den Wahlpflichtbereich "Zweite Fremdsprachengruppe" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 3, WP 4 und WP 5 zu wählen. Für den Wahlpflichtbereich "Erste Fremdsprachengruppe" stehen folgende Sprachen in unterschiedlichen Niveaustufen zur Auswahl: Russisch, Chinesisch, Polnisch, Latein, Neuhebräisch, Altgriechisch und Jiddisch. Für den Wahlpflichtbereich "Zweite Fremdsprachengruppe" stehen folgende Sprachen in unterschiedlichen Niveaustufen zur Auswahl: Französisch, Italienisch, Spanisch, Japanisch, Niederländisch, Tschechisch und Englisch.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 2
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
<b>Inhalte</b>	Latein, Altgriechisch, Jiddisch, Neuhebräisch, Russisch, Chinesisch, Polnisch.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden können gesicherte Grundkenntnisse in einer der oben aufgeführten Sprachen erwerben oder bereits vor dem Studium erworbene Kenntnisse weiter

---

ausbauen.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: jeweils Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

---

## Modul: WP 3 Zweite Fremdsprachengruppe I

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 3.1 Fremdsprache II - I a	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Übung	WP 3.2 Fremdsprache II - I b	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Es speist sich aus dem Angebot des Sprachenzentrums der LMU München.

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Erste Fremdsprachengruppe" und "Zweite Fremdsprachengruppe" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6 1. für den Wahlpflichtbereich "Erste Fremdsprachengruppe" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 2 und WP 6, 2. für den Wahlpflichtbereich "Zweite Fremdsprachengruppe" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 3, WP 4 und WP 5 zu wählen. Für den Wahlpflichtbereich "Erste Fremdsprachengruppe" stehen folgende Sprachen in unterschiedlichen Niveaustufen zur Auswahl: Russisch, Chinesisch, Polnisch, Latein, Neuhebräisch, Altgriechisch und Jiddisch. Für den Wahlpflichtbereich "Zweite Fremdsprachengruppe" stehen folgende Sprachen in unterschiedlichen Niveaustufen zur Auswahl: Französisch, Italienisch, Spanisch, Japanisch, Niederländisch, Tschechisch und Englisch.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

### Inhalte

Französisch, Italienisch, Spanisch, Japanisch, Niederländisch, Tschechisch, Englisch.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben erste Kenntnisse in einer der oben aufgeführten Sprachen oder bauen bereits vor dem

---

	Studium erworbene Kenntnisse weiter aus.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: jeweils Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 4 Geschichtswissenschaftliche Arbeitsfelder II

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 4.1 Quellen und Forschung	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Übung	WP 4.2 Vermittlung und Präsentation	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Erste Fremdsprachengruppe" und "Zweite Fremdsprachengruppe" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6 1. für den Wahlpflichtbereich "Erste Fremdsprachengruppe" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 2 und WP 6, 2. für den Wahlpflichtbereich "Zweite Fremdsprachengruppe" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 3, WP 4 und WP 5 zu wählen. Für den Wahlpflichtbereich "Erste Fremdsprachengruppe" stehen folgende Sprachen in unterschiedlichen Niveaustufen zur Auswahl: Russisch, Chinesisch, Polnisch, Latein, Neuhebräisch, Altgriechisch und Jiddisch. Für den Wahlpflichtbereich "Zweite Fremdsprachengruppe" stehen folgende Sprachen in unterschiedlichen Niveaustufen zur Auswahl: Französisch, Italienisch, Spanisch, Japanisch, Niederländisch, Tschechisch und Englisch.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

### Inhalte

Es werden epochenunabhängig Kernfragen und -probleme der Forschung und der konkreten Arbeit mit historischen Quellen erörtert sowie die Vermittlung und Präsentation historisch relevanter Sachverhalte diskutiert, erarbeitet und eingeübt.

---

<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden gewinnen beispielhaft Einblicke in die Auseinandersetzung mit geschichtswissenschaftlichen Forschungs- und Quellenfragen und erwerben mit unterschiedlichen Präsentations- und Vermittlungstechniken Schlüsselqualifikationen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: jeweils Klausur <u>oder</u> Essay <u>oder</u> mündliche Prüfung <u>oder</u> Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 3 Einführungsmodul Alte Geschichte

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 3.1 Einführungsvorlesung Alte Geschichte	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Proseminar	P 3.2 Basiskurs Alte Geschichte	WiSe und SoSe	45 h (3 SWS)	225 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Einführungsmodul soll exemplarisch mit Gegenständen, Methoden, Grundfragen und Hilfsmitteln der Alten Geschichte (Zeit bis ca. 500 n.Chr.) vertraut machen. Die Studierenden erhalten erste Einblicke in das wissenschaftliche Arbeiten und in die wesentlichen Ereignisse und Strukturen konkreter Zeitabschnitte der Epoche.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden lernen Grundbegriffe und -probleme des Teilfachs kennen, wissenschaftliche Fragen zu formulieren, Quellen und Literatur methodisch und kritisch zu reflektieren, sich Literatur und Quellen selbständig zu erschließen, gewonnenen Informationen zu verarbeiten, aufzubereiten und mündlich wie schriftlich zu präsentieren.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: Basiskurs: Hausarbeit und Referat und Klausur <u>oder</u> Hausarbeit und Referat und mündliche Prüfung; Einführungsvorlesung: Klausur <u>oder</u> mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet (die Modulteilprüfung Einführungsvorlesung wird bestanden / nicht bestanden)

gewertet).

---

<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 5 Zweite Fremdsprachengruppe II

**Zuordnung zum Studiengang**

Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 5.1 Fremdsprache II - II a	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Übung	WP 5.2 Fremdsprache II - II b	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Es speist sich aus dem Angebot des Sprachenzentrums der LMU München.

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Erste Fremdsprachengruppe" und "Zweite Fremdsprachengruppe" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6 1. für den Wahlpflichtbereich "Erste Fremdsprachengruppe" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 2 und WP 6, 2. für den Wahlpflichtbereich "Zweite Fremdsprachengruppe" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 3, WP 4 und WP 5 zu wählen. Für den Wahlpflichtbereich "Erste Fremdsprachengruppe" stehen folgende Sprachen in unterschiedlichen Niveaustufen zur Auswahl: Russisch, Chinesisch, Polnisch, Latein, Neuhebräisch, Altgriechisch und Jiddisch. Für den Wahlpflichtbereich "Zweite Fremdsprachengruppe" stehen folgende Sprachen in unterschiedlichen Niveaustufen zur Auswahl: Französisch, Italienisch, Spanisch, Japanisch, Niederländisch, Tschechisch und Englisch.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

### Inhalte

Französisch, Italienisch, Spanisch, Japanisch, Niederländisch, Tschechisch, Englisch.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden bauen ihre Kenntnisse in einer der oben aufgeführten Sprachen weiter aus.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Modulteilprüfungen: jeweils Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 6 Geschichtswissenschaftliche Arbeitsfelder III

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 6.1 Quellen und Forschung	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Übung	WP 6.2 Vermittlung und Präsentation	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Erste Fremdsprachengruppe" und "Zweite Fremdsprachengruppe" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6 1. für den Wahlpflichtbereich "Erste Fremdsprachengruppe" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 2 und WP 6, 2. für den Wahlpflichtbereich "Zweite Fremdsprachengruppe" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 3, WP 4 und WP 5 zu wählen. Für den Wahlpflichtbereich "Erste Fremdsprachengruppe" stehen folgende Sprachen in unterschiedlichen Niveaustufen zur Auswahl: Russisch, Chinesisch, Polnisch, Latein, Neuhebräisch, Altgriechisch und Jiddisch. Für den Wahlpflichtbereich "Zweite Fremdsprachengruppe" stehen folgende Sprachen in unterschiedlichen Niveaustufen zur Auswahl: Französisch, Italienisch, Spanisch, Japanisch, Niederländisch, Tschechisch und Englisch.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4.-6.

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

### Inhalte

Es werden epochenunabhängig Kernfragen und -probleme der Forschung und der konkreten Arbeit mit historischen Quellen erörtert sowie die Vermittlung und Präsentation historisch relevanter Sachverhalte diskutiert, erarbeitet und eingeübt.

---

<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden gewinnen beispielhaft Einblicke in die Auseinandersetzung mit geschichtswissenschaftlichen Forschungs- und Quellenfragen und erwerben mit unterschiedlichen Präsentations- und Vermittlungstechniken Schlüsselqualifikationen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Modulteilprüfungen: jeweils Klausur <u>oder</u> Essay <u>oder</u> mündliche Prüfung <u>oder</u> Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 7 Vertiefungsmodul Neuere und Neueste Geschichte I

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 7.1 Vertiefungsvorlesung Neuere und Neueste Geschichte I	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Seminar	WP 7.2 Vertiefungskurs Neuere und Neueste Geschichte I	WiSe und SoSe	45 h (3 SWS)	315 h	12

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 7 bis WP 12 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an P 1
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4.-6.
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Vertiefungsmodul baut die Kenntnis der Gegenstände, Methoden, Grundfragen und Hilfsmittel der Neueren und Neuesten Geschichte (Zeit ab ca. 1500) forschungsnah aus.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erweitern ihre bisher erworbenen Grundkompetenzen, indem sie sich kritisch mit Forschungspositionen auseinandersetzen und differenzierte Probleme wissenschaftlich angemessen bearbeiten und darstellen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: Vertiefungskurs: Hausarbeit und Referat und Klausur <u>oder</u> Hausarbeit und Referat und mündliche Prüfung; Vertiefungsvorlesung: Klausur <u>oder</u>

---

mündliche Prüfung

---

**Art der Bewertung**

Das Modul ist benotet (die Modulteilprüfung Vertiefungsvorlesung wird bestanden / nicht bestanden gewertet).

---

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten**

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

**Modulverantwortliche/r**

Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in

---

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch, in wenigen Fällen Englisch

---

**Sonstige Informationen**

## Modul: WP 8 Vertiefungsmodul Neuere und Neueste Geschichte II

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 8.1 Vertiefungsvorlesung Neuere und Neueste Geschichte II	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Seminar	WP 8.2 Vertiefungskurs Neuere und Neueste Geschichte II	WiSe und SoSe	45 h (3 SWS)	315 h	12

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 7 bis WP 12 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an P 1
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4.-6.
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Vertiefungsmodul baut die Kenntnis der Gegenstände, Methoden, Grundfragen und Hilfsmittel der Neueren und Neuesten Geschichte (Zeit ab ca. 1500) forschungsnah aus.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erweitern ihre bisher erworbenen Grundkompetenzen, indem sie sich kritisch mit Forschungspositionen auseinandersetzen und differenzierte Probleme wissenschaftlich angemessen bearbeiten und darstellen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: Vertiefungskurs: Hausarbeit und Referat und Klausur <u>oder</u> Hausarbeit und Referat und mündliche Prüfung; Vertiefungsvorlesung: Klausur <u>oder</u>

---

mündliche Prüfung

---

**Art der Bewertung**

Das Modul ist benotet (die Modulteilprüfung Vertiefungsvorlesung wird bestanden / nicht bestanden gewertet).

---

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten**

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

**Modulverantwortliche/r**

Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in

---

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch, in wenigen Fällen Englisch

---

**Sonstige Informationen**

keine

---

## Modul: WP 9 Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte I

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 9.1 Vertiefungsvorlesung Mittelalterliche Geschichte I	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Seminar	WP 9.2 Vertiefungskurs Mittelalterliche Geschichte I	WiSe und SoSe	45 h (3 SWS)	315 h	12

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 7 bis WP 12 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an P 2
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4.-6.
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Vertiefungsmodul baut die Kenntnis der Gegenstände, Methoden, Grundfragen und Hilfsmittel der Mittelalterlichen Geschichte (Zeit ab ca. 500 bis ca. 1500) forschungsnah aus.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erweitern ihre bisher erworbenen Grundkompetenzen, indem sie sich kritisch mit Forschungspositionen auseinandersetzen und differenzierte Probleme wissenschaftlich angemessen bearbeiten und darstellen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: Vertiefungskurs: Hausarbeit und Referat und Klausur <u>oder</u> Hausarbeit und Referat und mündliche Prüfung; Vertiefungsvorlesung: Klausur <u>oder</u>

---

mündliche Prüfung

---

**Art der Bewertung**

Das Modul ist benotet (die Modulteilprüfung Vertiefungsvorlesung wird bestanden / nicht bestanden gewertet).

---

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten**

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

**Modulverantwortliche/r**

Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in

---

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch, in wenigen Fällen Englisch

---

**Sonstige Informationen**

keine

---

## Modul: WP 10 Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte II

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 10.1 Vertiefungsvorlesung Mittelalterliche Geschichte II	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Seminar	WP 10.2 Vertiefungskurs Mittelalterliche Geschichte II	WiSe und SoSe	45 h (3 SWS)	315 h	12

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 7 bis WP 12 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an P 2
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4.-6.
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Vertiefungsmodul baut die Kenntnis der Gegenstände, Methoden, Grundfragen und Hilfsmittel der Mittelalterlichen Geschichte (Zeit ab ca. 500 bis ca. 1500) forschungsnah aus.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erweitern ihre bisher erworbenen Grundkompetenzen, indem sie sich kritisch mit Forschungspositionen auseinandersetzen und differenzierte Probleme wissenschaftlich angemessen bearbeiten und darstellen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: Vertiefungskurs: Hausarbeit und Referat und Klausur <u>oder</u> Hausarbeit und Referat und mündliche Prüfung; Vertiefungsvorlesung: Klausur <u>oder</u>

---

mündliche Prüfung

---

**Art der Bewertung**

Das Modul ist benotet (die Modulteilprüfung Vertiefungsvorlesung wird bestanden / nicht bestanden gewertet).

---

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten**

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

**Modulverantwortliche/r**

Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in

---

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch, in wenigen Fällen Englisch

---

**Sonstige Informationen**

keine

---

## Modul: WP 11 Vertiefungsmodul Alte Geschichte I

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 11.1 Vertiefungsvorlesung Alte Geschichte I	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Seminar	WP 11.2 Vertiefungskurs Alte Geschichte I	WiSe und SoSe	45 h (3 SWS)	315 h	12

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 7 bis WP 12 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an P 3
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4.-6.
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Vertiefungsmodul baut die Kenntnis der Gegenstände, Methoden, Grundfragen und Hilfsmittel der Alten Geschichte (Zeit bis ca. 500) forschungsnah aus.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erweitern ihre bisher erworbenen Grundkompetenzen, indem sie sich kritisch mit Forschungspositionen auseinandersetzen und differenzierte Probleme wissenschaftlich angemessen bearbeiten und darstellen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: Vertiefungskurs: Hausarbeit und Referat und Klausur <u>oder</u> Hausarbeit und Referat und mündliche Prüfung; Vertiefungsvorlesung: Klausur <u>oder</u> mündliche Prüfung

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet (die Modulteilprüfung Vertiefungsvorlesung wird bestanden / nicht bestanden gewertet).
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 12 Vertiefungsmodul Alte Geschichte II

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 12.1 Vertiefungsvorlesung Alte Geschichte II	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Seminar	WP 12.2 Vertiefungskurs Alte Geschichte II	WiSe und SoSe	45 h (3 SWS)	315 h	12

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 7 bis WP 12 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an P 3
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4.-6.
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Vertiefungsmodul baut die Kenntnis der Gegenstände, Methoden, Grundfragen und Hilfsmittel der Alten Geschichte (Zeit bis ca. 500) forschungsnah aus.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erweitern ihre bisher erworbenen Grundkompetenzen, indem sie sich kritisch mit Forschungspositionen auseinandersetzen und differenzierte Probleme wissenschaftlich angemessen bearbeiten und darstellen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: Vertiefungskurs: Hausarbeit und Referat und Klausur <u>oder</u> Hausarbeit und Referat und mündliche Prüfung; Vertiefungsvorlesung: Klausur <u>oder</u> mündliche Prüfung

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet (die Modulteilprüfung Vertiefungsvorlesung wird bestanden / nicht bestanden gewertet).
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 4 Abschlussmodul

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Geschichte (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Oberseminar	P 4.1 Bachelorkurs	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Bachelorarbeit	P 4.2 Bachelorarbeit	WiSe und SoSe	-	360 h	12

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	/
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an zwei Wahlpflichtmodulen aus WP 7 bis WP 12
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden sollen im Abschlussmodul eine eigenständige wissenschaftliche Abschlussarbeit verfassen. Die Bachelorarbeit hat einen Umfang von ca. 81.000 bis 135.000 Zeichen. Es wird ein geschichtswissenschaftlich relevantes Thema mit den im Studium erworbenen grundlegenden Techniken, Methoden und Fertigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens erschlossen und vorgestellt.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden dokumentieren mit der Bachelorarbeit, dass sie zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten fähig sind und ihre Ergebnisse schriftlich wie mündlich angemessen präsentieren können.
<b>Form der Modulprüfung</b>	zwei Modulteilprüfungen: Bachelorarbeit und Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulteilprüfungen (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

**Modulverantwortliche/r**

Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in

---

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch, in wenigen Fällen Englisch

---

**Sonstige Informationen**

Bachelorarbeit und Bachelorkurs können einmal, zum nächsten Termin, wiederholt werden und müssen spätestens im 8. Semester bestanden sein.